

1 Eingbracht von: Agnes Kamerichs, Stefan Brackertz, Senta Pineau, Felix von Massenbach, Astrid Hoffmann, Peter Förster.

2
3 *Die Juso HSG möge folgenden Antrag befassen, beraten, beschließen, beim nächsten BKT*
4 *einbringen und an die Mitglieder des SPD-Landesvorstandes weiterleiten:*

6 **Für die sofortige Abschaffung jeder Form von Studiengebühren**

7
8 Die Notwendigkeit der Unentgeltlichkeit der Bildung ist aus der Würde des Menschen
9 begründet: Bildung muss allen Menschen die volle Entfaltung der menschlichen
10 Persönlichkeit ermöglichen, mit der Perspektive einer nützliche Rolle in einer freien
11 Gesellschaft und zur Erhaltung des Friedens durch Völkerverständigung beizutragen. Die
12 Gebührenfreiheit von Bildung ist dafür Voraussetzung und als solche im von Deutschland
13 ratifizierten UN Sozialpakt festgeschrieben.

14
15 Durch die finanzielle Disziplinierung und drohende Verschuldung durch Gebühren wird
16 dagegen nahegelegt, das Studium an den Anforderungen der zukünftigen Arbeitgeber
17 auszurichten. Bildung wird damit reduziert auf einen individuellen Konkurrenzvorteil für den
18 Arbeitsmarkt und ihres kritischen und sozial fortschrittlichen Inhalts beraubt.
19 Studiengebühren verhindern daher auf humane Ziele gerichtete Bildung und wirken antisozial
20 und antidemokratisch. Der zusätzliche finanzielle Druck und die mit den Gebühren
21 einhergehende soziale Auslese hindern jeden an der Entfaltung durch ein sinnvolles Studium.

22
23 Auch Langzeitgebühren führen zu einer marktkonformen Normierung des Studiums. Mit
24 Langzeitgebühren wird als Ziel von Bildung das zügige Erreichen eines Studienabschlusses
25 für den Arbeitsmarkt vorgegeben. Eine vernünftige Ausrichtung des Studiums, politisches
26 Engagement, die kritische Reflektion der Lerninhalte, solidarische Weltaneignung und
27 Veränderung erfordern Zeit und Muße und werden mit Langzeitgebühren finanziell
28 sanktioniert.

29
30 Dem Bezahlstudium ist sofort ein Ende zu setzen. In jedem Semester, in dem
31 Studiengebühren fortbestehen, wird in Kauf genommen, dass Menschen von der Aufnahme
32 eines Studiums abgehalten werden, oder ein bereits begonnenes Studium wegen finanzieller
33 Schwierigkeiten abbrechen. Jede und jeder, der so von Bildung ausgeschlossen wird, fehlt
34 allen zur gemeinsamen Entwicklung und wird an einer vernünftigen und wissenschaftlichen
35 Weltaneignung gehindert.

36
37 Studiengebühren müssen daher sofort und in jeder Form abgeschafft werden.